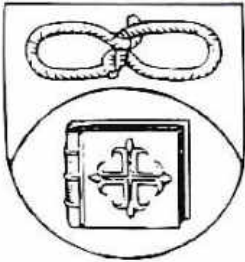


# Blekendorfer

Sehlendorf



# Zeitung

Sechendorf

Blekendorf

Friederikenthal

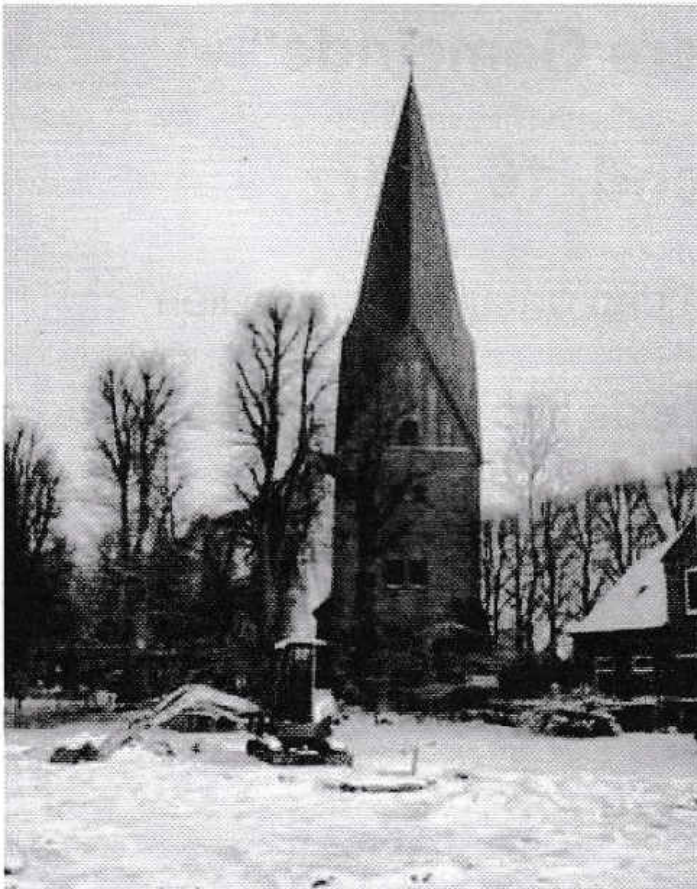
Nessendorf

*Für die Einwohner der Gemeinde von den Sozialdemokraten*

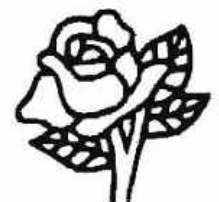
Rathlau

Nr. 108  27. Jahrgang

März 2013



So sieht es zur Zeit noch auf dem Bauhof der Gemeinde aus, nachdem die alte baufällige Scheune abgerissen worden ist. Hier wird nun demnächst eine moderne Halle errichtet, in der u.a. die Geräte und Fahrzeuge der Gemeinde, vor allem auch des als Bauherr auftretenden Kurbetriebs, gut untergebracht werden können.



# Sitzung der Gemeindevertretung

am 4. Dezember, Feuerwehrhaus Blekendorf, 9 Zuhörer

Es fehlte Harry-Robert Lentzer (parteilos). Die 19 Tagesordnungspunkte wurden in harmonischer Atmosphäre abgehandelt. Zunächst waren einige nichtöffentliche Punkte vorgezogen worden. Dabei ging es um einen Städtebaulichen Vertrag, um Grundstücksangelegenheiten, um einen Stundungsantrag sowie um Mietangelegenheiten. Dann wurde die Sitzung bis zum öffentlichen Teil unterbrochen, zu dem für 19.30 Uhr eingeladen worden war.

**Christian Köpke** wurde als **stellvertretender Ortswehrführer** der Freiwilligen Feuerwehr Nessendorf zunächst bestätigt, erhielt dann die Ernennungsurkunde und leistete den vorgeschriebenen Beamteneid. Dann wurden die **Wirtschaftspläne** des Kurbetriebs und des Wasserbetriebs beraten und beschlossen. Sie waren in den jeweiligen Ausschüssen ausführlich behandelt worden (wir berichteten). Ebenso wurde mit der **1. Nachtragshaushaltssatzung 2012** und mit dem **Haushalt 2013** verfahren.

**Spenden** müssen entsprechend neuer Vorschriften ab einer bestimmten Höhe von der Gemeindevertretung angenommen, für den aufgeführten Zweck verwendet bzw. weitergeleitet werden. So wurde mit der auf einer Übersicht zusammengefassten Liste verfahren. Für den **Bebauungsplan Nr. 19** „Hagen'sche Koppel“ in Kaköhl wurde eine **2. Änderung** beschlossen.

Für den **Beirat der Stadtwerke** Lütjenburg wurden nach einigem Hickhack Bürgermeister Köpke und die Gemeindevertreter Thiessen und Kruse benannt.

Durch den Rücktritt von Ilka Koht als Kurausschussvorsitzende waren einige Umbesetzungen nötig. Holger **Schöning** und **Brigitte Bauer** tauschten ihren **Ausschusssitz (Bau- bzw. Kurausschuss)**. **Dann wurde** Holger Schöning zum **Vorsitzenden des Kurausschusses** gewählt, Matthias Ehmke zum stellv. Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses.

Ende: 20.30 Uhr

An alle Bürgerinnen und Bürger!

## **Aktion „Saubere Gemeinde“**

**am Sonnabend, 16. März**

Treffpunkt um 10 Uhr an den ortsüblichen Stellen

Anschließend Erbsensuppe und Erfrischungen  
auf dem Hof Maßmann in Kaköhl

Es wäre schön, wenn wieder viele mitmachen!



# Aus unserer Gemeinde

Für Montag, den 21. Januar war im „Raum Bokelholm“ des LVZ Futterkamp die Wahl des **Seniorenbeirats** vorgesehen. Die Einladungen in der Presse sprachen aber von „Gründung“ oder auch „Vorstellung“, so dass nicht zu erkennen war, ob es nun eine Wahlversammlung sein würde. Diese Unklarheit mag neben dem kalten Wetter auch etliche der immerhin 522 über 60jährigen in der Gemeinde davon abgehalten haben zu kommen.

So waren es knapp 20 Personen (darunter drei „zu junge“ und einige nicht wählbare Gemeindevertreter), die nun die Gründung vornehmen sollten. Aus der Runde erklärten sich einige bereit. Verabredet wurde, dass diese Personen nun weitere Interessierte ansprechen. Als im Finanzausschuss am 21. Februar darüber beraten wurde, stellte sich heraus, dass das aber keinen großen Erfolg gehabt haben soll, so dass man nun beim nächsten Frühstück für Senioren im Gemeindehaus am 12. März sehen wird, ob sich ausreichend Personen für diese Aufgabe finden.

Der Kurbetrieb unserer Gemeinde gehört dem „**Ostsee-Holstein-Tourismus e.V.**“ an und muss dementsprechend für (Vermieter-)Betten und Campingstellplätze Beiträge zahlen. Das ergibt für 2013 immerhin eine Summe von 6559,79 €. Für die 805 Betten werden jeweils 3,73 € in Rechnung gestellt, für jeden Campingstellplatz (1274) 1,97 €.

Es gibt Neues von der EU. Sie fordert und fragt über den Bund nach: Die Gemeinden sind aufgefordert, sogenannte „**Lärmaktionspläne**“ zu erstellen. Art und Umfang der Maßnahmen liegen allerdings im Ermessen der jeweiligen Kommune, es sind auch „Nullmaßnahmen“ möglich (tolle Wortschöpfung!). Die Beteiligung der Öffentlichkeit ist erforderlich, ein Zeitraum nicht vorgegeben, ohnehin kann die bevorstehende Kommunalwahl zum Fristaufschub führen. (*Da fragt man sich wirklich, haben die keine anderen Sorgen?*).

Der immer wieder auf der Tagesordnung stehende **Internetanschluss** für die Dörfer wird wohl angesichts des Umfangs der Maßnahme und der zu erwartenden Kosten auf sich warten lassen, mit Sicherheit sind 4-6 Jahre zu erwarten. Das ruft nun Firmen auf den Plan, die als **Überbrückungsmaßnahme** zu nach ihrer Meinung akzeptablen Bedingungen eine **Richtfunkverbindung** zu den Interessenten herstellen wollen. Der Endkunde erhält dann eine Richtfunk-Außenantenne, kann die weitere Infrastruktur später weiter nutzen (z.B. Router). Pro Gemeinde bzw. Dorf werden mindestens 25 Teilnehmer benötigt, was dann 459 € pro Endkunde kosten würde. Die Firma aus einem Nachbarort, die dieses Angebot macht, empfiehlt, dass die Gemeinde die Finanzierung übernehmen könnte!!!

## Einladung zum Frühstück

Zu einem Klönschnack-Frühstück möchte der SPD-Ortsverein interessierte Bürgerinnen und Bürger gerne einladen. Natürlich wird auch unser Bürgermeisterkandidat Matthias Ehmke mit den übrigen Kandidaten für die Kommunalwahl am 26. Mai anwesend sein.

Kommen Sie doch einfach am Sonntag, 17. März um 9.30 Uhr in den Raum „Weißenhaus“ im Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp (hinterer Eingang, es ist ausgeschildert )

Ilka Koht

Matthias Ehmke



# Rektorin Helga Schultz verabschiedet

Am letzten Tag des ersten Schulhalbjahres, dem 25. Januar, wurde Helga Schultz, die Rektorin der Blekendorfer Ostseeschule, in den Ruhestand verabschiedet. Die Feierlichkeiten aus diesem Anlass

begannen mit allerlei Vorführungen in der Turnhalle, bei denen jede/r Schüler/in der langjährigen Schulleiterin eine gelbe Rose überreichte. In Anspielung auf ihre für die Zukunft geplanten „Aktivitäten“ durfte sie in einem Strandkorb Platz nehmen.

In der anschließenden offiziellen Feierstunde war es vor allem Schulrat Jürgen Hübner, der auf die Leistungen von Helga Schultz hinwies. Sie habe in ihrer Amtszeit seit 2003 sichtbar Spuren hinterlassen. Vor allem sei sie bei

der Anpassung an eine sich verändernde Schullandschaft gefordert worden. Mit Ausdauer und Beharrlichkeit konnte sie den Schulträger von der unbedingten Notwendigkeit der nötigen Investitionen überzeugen. Das waren bauliche Maßnahmen wie auch Ausgaben für die Modernisierung der Ausstattung.



Gefordert wurde sie dann vor allem auch bei der Zusammenlegung der Schule mit Hohwacht und Dannau (die dadurch als „Zweigstellen“ weiter bestehen konnten). Und schließlich wurde die Aufnahme des Großteils der Hohwacher Schülerschaft nach der Schließung des dortigen Standorts vor einem halben Jahr geschafft. Auch sei es mit ihr zu verdanken gewesen, dass die „Ostseeschule“ 2008 als „Zukunftsschule“ und



2009 mit dem Landesschulwaldpreis ausgezeichnet worden war.

Helga Schultz zählte in ihrer Dankesrede vor allem die vielen Helfer auf, mit denen gemeinsam viele Projekte durchgeführt werden konnten. Sie wird im übrigen der Schule noch ein halbes Jahr erhalten bleiben, um die Unterrichtslücken bis zur Einführung eines Nachfolgers abzudecken. Schulrat Hübner zeigte sich optimistisch, dass die Wahl eines neuen Schulleiters demnächst stattfinden werde. (Termin für den Schulleiterwahlausschuss ist der 11. März)

(Unteres Fotos rechts Schulrat Hübner).



Am 31. Januar wurde dann auch **Astrid Jantzen-Lengnik in den Ruhestand** verabschiedet. Sie kam 1979 als Lehramtsanwärterin an die Blekendorfer Schule und blieb dann hier (bis auf vier Jahre in Schwartbuck 1981-85). Sie wurde nach der Pensionierung von Hans-Peter Ehmke stellvertretende Schulleiterin und war lange Jahre Personalrätin. Ihre unterrichtlichen Schwerpunkte waren neben der Musik die Umwelt- und Schulwaldpädagogik, in der sie besonders aktiv war (siehe Landesschulwaldpreis 2009).



An alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 65 Jahre

Wir möchten Sie (und Ihren Partner/in) gerne zum

## gemeinsamen Frühstücksbüffet

am Dienstag, den 12. März 2013 um 9.00 Uhr

in das Gemeindehaus in Blekendorf, Lange Straße 38

herzlich einladen.

Für die Kirchengemeinde Blekendorf

für die Gemeinde Blekendorf

gez. Dietmar Sprung, Pastor

gez. Andreas Köpke, Bürgermeister

Anmeldungen bitte bis zum Dienstag, 5. März 2013 in der Tourist-Information, Tel. 04382/92234

Foto Grunenberg

Teichtorstraße 1  
24321 Lütjenburg

[www.foto-grunenberg.de](http://www.foto-grunenberg.de)

Bewerbungsfotos

Passfotos

Fotokopien

Im Wasser- und Wegeausschuss wurde auch über den Stand der **Übertragung des Abwasser-betriebs** an die Stadtwerke Lütjenburg gesprochen.

Die Datenübertragung hat stattgefunden, so dass die Stadtwerke bereits ihre Bescheide für 2013 verschicken konnten. Deren erste Abbuchung wird Ende Februar erfolgen. Aus Kostengründen hatte unsere Gemeinde nur einen Bescheid für Wasser und Abwasser (Schlussabrechnung 2012) verschickt, dieser ist bedauer-

licherweise etwas unverständlich ausgefallen. Das hatte zu etlichen Nachfragen von Bürgern geführt.



Der arme Poet (nach Spitzweg)



Im gleichen Ausschuss war auch die **Anliegerbeitragsatzung** ein Thema, in der die einzelnen Straßen in den Dörfern verschieden eingestuft wurden (was dann auch zu verschiedenen hohen Anliegerbeiträgen im Ausbaufall führt). Bei dieser Einstufung war der „Moorbrock“ in Kaköhl lediglich als Anliegerstraße benannt worden. Da er aber die Verlängerung der Alten Dorfstraße ist, muss er auch als Haupteinfahrstraße eingestuft werden. Das muss die Gemeindevertretung noch beschließen.



**Getränke Service  
Lütjenburg**

Getränkegroßhandel - Zeltverleih - Veranstaltungskonzepte - und mehr



Auf dem Hasenkrug 6  
24321 Lütjenburg  
Tel. 04381 - 40 45 47  
[www.getraenke-zelte.de](http://www.getraenke-zelte.de)

Mitgeteilt wurde, dass der Kreis die Haushaltsmittel für den Ausbau der Langen Straße in Blekendorf eingestellt hat und der Straßenbau in Bearbeitung ist.

- Die 202 soll im laufenden Jahr in der Gemeinde Blekendorf teilweise erneuert werden.

## **Ein Bauer erzählt auf Hoch- und Plattdeutsch**

**Beginn: Freitag, 3. Mai 19:30 Uhr Ende: ca. 22.00 Uhr**

im Veranstaltungsraum der Tourist-Information Sehlendorfer Strand

**Eintritt: 7,00 Euro pro Person**



Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Sehlendorfer Strand ab sofort.

In der Pause und nach der Veranstaltung findet ein Bücherverkauf statt und Sie haben Gelegenheit bei einem Glas Sekt zu zwanglosen Gesprächen.

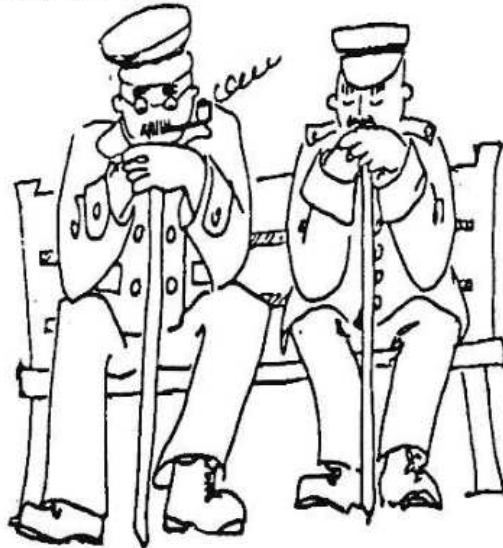
Ein zweiter Termin steht auch schon fest: Pfingstsonntag, 19.5.2013 um 20:00 Uhr

**„Blekendorfer Zeitung“ - Seite 6 - Nr. 108 März 2013**



# Klaas un Hinnerk

- Klaas: Hest al hört vun dat Schieten un dat Bieten?  
Hinnerk: Nanu, wat is denn mit di los. So kenn ik di je gornich. Du drückst di doch sünnst nich so ut.  
Klaas: Ik snack vun de Hunnen, de ohn Lien dör de Dörpers lopen, jüst ok in Kaköhl. Un denn schieten se dor överall hen un wenn du Pech hest, bieten se di!  
Hinnerk: Ik kenn avers vele, de hebbt se an de Lien un de hebbt ok so'n Plastiktüüt mit dorbi. Un wenn de Hund ünnerwegens wat loswurrn is, denn doot se dat dor rin.  
Klaas: Genau. De kenn ik ok. Man dat giffst ok de annern, de kümmerst sik dor gornich um, dor warrst noch anpöbelt, wenn du wat seggen deist.  
Hinnerk: Wenn de Lüüd nich vernünftig sünd, denn mutt dat doch en Gesetz geven, wat dat regelt.  
Klaas: Dat giffst dat ok, musst di mol de tweede Afsatz vun Paragraph een vun de „Hundeverordnung“ för Sleswig-Holsteen dörlesen.  
Hinnerk: Segg blots! De kenn ik gornich.  
Klaas: Ik heff di dat genau opschreven, denn kannst sehen, dat du – wenn du nich op dien egen Grundstück büst – bi dien Hund en Halsband mit en Kennteken anbringen musst. So kann faststellt warrn, wo de Hund henhört.  
Hinnerk: Avers son'n Hund mutt sik doch mol uttoven, dat is doch sien Natur!  
Klaas: Dorför giffst dat je Städen, wo se frie lopen könt, to'n Bispiell an unsen Strand.  
Hinnerk: Weetst du wat ik glööv? Vele Hunnen sünd ok gornich mellst, dor warrt keen Stüern för betohlt.  
Klaas: Dat is wull so. Man as dat so op'n Dörp is, anzeigen deit man ok nich so'n Lüüd, liekers harrn se dat verdeent.



§1, Abs. 2 der Hundeverordnung Schleswig-Holstein in der gültigen Fassung vom 22. März 2000: *„Wer einen Hund außerhalb des befriedeten Besitzums der Hundehalterin oder des Hundehalters führt oder laufen lässt, hat diesem ein Halsband oder eine Halskette mit einer Kennzeichnung anzulegen, aufgrund derer die Hundehalterin oder der Hundehalter ermittelt werden kann.“*

**UNSER BESTES FÜR SIE!**

IV • Hifi • Video  
• SAT • Netzwerktechnik  
• Telekommunikation/  
ISDN  
• Malerwerkstatt  
• Kundendienst

Technik ist unsere Stärke -  
überzeugen Sie sich selbst!

Bei uns finden Sie eine Riesenauswahl  
an topaktuellen Angeboten!

**WEYER** **EURONICS**

Am Hauptplatz 7 • Lütjenburg • Tel. 04381/7791 • Fax 4181110  
best of electronics!

**Tietze** GEBH

malerfachbetrieb

-meisterbetrieb-  
**Ihr maler glaser bodenleger**

24321 Lütjenburg  
auf dem Hasenkrug 2

tel. 04381 / **7604**  
fax 04381 / 3249

**Tietze**  
*Ambiente*



# Die Brücke über den Brök

Die Geschichte des Sehlendorfer Binnensees wird in einer Heimatchronik aus den 70er Jahren so beschrieben: „Nach der großen Sturmflut in der Ostsee von 1634 entstand durch die stark zurücklaufenden Wassermassen die Anlandung des Dünenstreifens, der den Sehlendorfer Binnensee mit seinen Salzwiesen entstehen ließ (vorher erstreckte sich die Ostsee bis Futterkamp). Auch der Sehlendorfer Hafen wurde durch diese Anlandungen zugespült und konnte von Schiffen nicht mehr angelaufen werden. Die ehemalige Hafenmole bildet heute den Kern der Straße zum Strand, sie reichte etwa bis zur Kurverwaltung ins Meer hinein.



Da man nun die Vielzahl der Waren mit Pferdefuhrwerken zum Einschiffen nach Hohwacht bringen musste, baute man im Sehlendorfer Hafengelände den Lagerschuppen „Packhus“ als Umschlagplatz, da die Waren hier bis zum Abtransport gelagert werden mussten. Es war ein reichhaltiges Angebot: Holz, Salz, Erze, Kalk, Steinkohle, Teer und Getreide

wechselten hier den Besitzer. Eine am Steilufer erbaute Kalksteinmühle und Brennerei verarbeitete das Gipsgestein vom Segeberger Kalkberg. Dann ging es per Schiff als Baumaterial in die Ostseestädte. Die starke Versandung der Bucht machte auch das Hohwachter Hafenprojekt des dänischen Königs Christian IV. zunichte, der Hohwacht zu einem Seehafen ausbauen wollte.

## **ANETTE'S** Friseurladen

**Alte Dorfstraße 10 - Kaköhl**

Dienstags-Freitags von 9-18 Uhr

Sonnabends 8-13 Uhr

Montags geschlossen

**Ihre Anmeldung nehme ich  
gerne auch telefonisch entgegen!**

**☎ 04382/381**

## *Zum alten Packhus*



*Inh.*

*Falk Frommberger*

*Gutbürgerliche Küche  
Partyservice*

*24527 Sehlendorf – Strandstraße 20*

*Tel. (04582) 545 - Fax (04582) 920926*



Um den Handel in Hohwacht neu zu beleben, stationierte die Stadt Lütjenburg in Hohwacht fünf neue Fregatten mit geringerem Tiefgang, einer Länge von 23 Metern für 130 Tonnen Fracht. Die Schiffe legten in dem Priel an, der sich neu gebildet hatte, dem „Brök“ an, um hier an der neu erbauten Brücke über den Brök beladen zu werden. Um 1840 errichtete die Stadt Lütjenburg neben der Brücke ein Zollhaus, den „Tivoli“, und erhob hier einen Wege- und Brückenzoll.

Im Winter hatten die Fregatten im Brök ihren Liegeplatz. Nachdem die Kalkbrennerei durch Blitzschlag abgebrannt war, gaben die Kaufherren Sehlendorf als Umschlagplatz auf, die fünf Fregatten wurden von der Stadt nach Kiel verkauft. Bei der großen Ostseesturmflut 1872 wurden das Zollhaus „Tivoli“ und die Brücke über den Brök vollständig zerstört. Der Tivoli wurde später auf einer Warft neu errichtet, wo er von Fischern bewohnt wurde und bis heute Sturm und Hochwasser überstanden hat. Bis zur Vernichtung der Brök-Brücke fuhr die Postkutsche Oldenburg-Lütjenburg täglich zwei Mal über die Brücke.“

Das Gelände – im Besitz des Grafen von Weißenhaus – wurde in den 60er Jahren von der Gemeinde Hohwacht für einen Campingplatz genutzt, mit Gaststätten, Laden und vielen Dauercampers, die hier im Sommer eine zweite Heimat hatten. Über den Brök musste man zu Fuß an einer schmalen Stelle waten, was im Sommer mit Badesachen kein Problem war. Zudem hat sich der Auslauf des Brök immer wieder verändert, oft auch in Richtung Sehlendorf einen riesigen Bogen gemacht. Das hat die Gemeinde Blekendorf nicht erfreut, denn dadurch wurde die Strandfläche verkleinert. So wurde denn auch wohl mal mit einem Durchstich der alte Zustand wieder hergestellt (so scheint es auch auf unserer Ansichtskarte von 1970 gewesen zu sein, man erkennt den großen Umweg des Brök, aber auch die gerade Verbindung in die Ostsee).

Dennoch kam immer mehr der Wunsch nach der Herstellung einer Brücke für Fußgänger und Radfahrer auf. Die Gemeindevertretung Blekendorf (zu deren Gebiet auch der Tivoli gehört) befasste sich mit dem Plan. Wurde 1975 noch der SPD-Antrag auf Einstellung von 30.000 DM dafür



in den Haushalt zu diesem Zweck von der CDU abgelehnt, kam es dann zwei Jahre später doch zur Durchführung. Nachdem ein Antrag auf Vergabe an die Pioniere in Plön nicht befürwortet worden war, ergab die Ausschreibung den Auftrag für die Fa. Burmeister, Summe: 38.495,40 DM. Somit wurde in Kombination mit dem neu geschaffenen Wanderweg nördlich des Binnensees eine viel und gern genutzte Verbindung Sehlendorf-Hohwacht geschaffen.

Nach der Schließung des Campingplatzes (die gerade auch von Seiten Hohwachts und der Nutzer sehr kritisch gesehen wurde), hat die Stiftung Naturschutz ein rund zehn Hektar großes Areal im Jahr 2007 renaturiert. Plastikschrott und Bauschutt wurden containerweise abgefahren, dazu Versorgungsleitungen und Fundamente entfernt. Nun gibt es hier ein einzigartiges Stück Naturlandschaft in der ungewöhnlichen Kombination von Strandwall, Trockenrasen, Salzwiesen- und Lagunenbereich. Hier finden auf der Roten Liste geführte Pflanzen ebenso einen Lebensraum wie bedrohte Vogelarten.



# Jahreshauptversammlung

## Sehendorfer Strand Tourismus Partner e.V.

Die Jahreshauptversammlung am 18. Januar in der Tourist-Info endete leider mit der Auflösung des Vereins. Da der gesamte Vorstand nicht bereit war weiterzumachen und zurücktrat, sich auch keine Nachfolger unter den 12 Anwesenden bereitfanden, musste dieser Schritt vollzogen werden. Das war vorherzusehen gewesen und deswegen als Tagesordnungspunkt auch schon auf der Einladung.

Schade, wenn man den mit vielen Aktivitäten gespickten Jahresbericht 2012 sieht, dass der frühere Fremdenverkehrsverein nun nach gerade mal zwei Jahren unter neuem Namen und mit neuem Konzept (mehr Einbindung der Gewerbetreibenden) ein so schnelles Ende genommen hat.

## Jugendfeuerwehr



Auf der Jahreshauptversammlung am 1. Februar wurde der neue Jugendvorstand für das Jahr 2013 gewählt: V.l. Jugendwart Hannes Junge, Jugendgruppenleiter Moritz Koht, Kassenwartin Merlin Lühr, Schriftführerin Hanna Lübker, stellv. Jugendgruppenleiter Lasse Stucht.

### Reinhard Röhr Elektroinstallation

Alte Dorfstrasse 12  
24327 Högsdorf  
Tel. 0 43 81 / 42 65  
Fax 0 43 81 / 40 94 763  
Mail [info@elektromeister-roehr.de](mailto:info@elektromeister-roehr.de)  
[www.elektromeister-roehr.de](http://www.elektromeister-roehr.de)

### **HR** H. Radzuhn · Inhaber Martin Eick

Heizung · Sanitär- und Solartechnik · Wartung und Reparaturen

Emkendorfer Weg 36b · 24321 Tröndel  
Telefon (0 43 81) 52 82 · Fax (0 43 81) 63 58  
Mobil (0171) 3 56 28 84

## Heizungs-, Sanitär- und Solaranlagen



## SPD-Ortsverein Kaköhl

Die Jahreshauptversammlung am 4. Februar hatte als Schwerpunkt die anstehenden Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Sie ergaben durchweg Wiederwahlen, lediglich bei den Beisitzern gab es eine Veränderung. Der Kassenstand ist zufriedenstellend, außerdem wurde über Aktivitäten im Rahmen des 150jährigen Bestehens der Partei und zur Vorbereitung der Kommunalwahlen gesprochen.



Auf dem Foto vorne v.l.:

Kassenwart Detlef Rix, Schriftführerin Elfriede Bendfeldt, 1. Vorsitzende Ilka Koht und 2. Vorsitzender Matthias Ehmke. Hinten die Beisitzer Ulrich Bioly und Eckhard Mansfeld.

## Freiwillige Feuerwehr Sechendorf

Die Versammlung fand in harmonischer Atmosphäre am 8. Februar im „Packhaus“ statt. Michael Petersen wurde zum stellvertretenden Gruppenführer gewählt, Michael Südel als Gerätewart bestätigt, neuer Stellvertreter ist Jan Bleck (Vorgänger Sven Miebach war zurückgetreten), Im Festausschuss ersetzt Bernd Siewers Helmut Franzen. 40 Jahre ist Josel Bioly dabei, jeweils 30 Jahre Oliver Maaß und Klaus-Dieter Bünjer.

Wehrführer Oliver Maaß konnte in seinem Bericht auf acht Einsätze und 1500 geleistete Arbeitsstunden verweisen. 28 Aktive gehören neben 10 Ehrenmitgliedern und 110 fördernden Mitglieder zur Wehr. Das neue Fahrzeug wird im Juni/Juli kommen.

***Tino Burmeister***

***Fleischermeister***

***Hausmacher Landwurst und Fleisch***

***Partyservice***

***24327 Blekendorf, Radeberg 18a***

***04381/4853***

**Vielen Dank unseren Inserenten.**

**Wir bitten um Beachtung!**



## Sozialverband Ortsverband Kaköhl

Die Jahreshauptversammlung fand am 21. Februar wieder im Gasthaus Treschan in Högsdorf statt. Vorsitzender Dieter Rüder konnte 80 Mitglieder begrüßen. In seinem



Jahresbericht verwies er auf die steigende Mitgliederzahl (jetzt 191) und zählte die Aktivitäten des Vorstands und des Ortsverbandes auf.

Bei den Ehrungen bekam Brigitte Bauer (siehe Foto) für 25 Jahre Vorstandstätigkeit einen Blumenstrauß überreicht. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wird Lisa Maaß geehrt, die nicht anwesend war. Zehn Jahre sind Irma Firchau, Horst Hahn, Fritz und Gisela Carstens, Karin Götsche, Horst-Dieter und Ingrid Schark, Erich und Edith Schlünzen, Marina Schmidt, Gudrun Kühl und Robert Lentzer

dabei. Mit einem Blumenstrauß wurde Lore Nothdurft für die alljährliche gute Versorgung der Kassenprüfer gedankt.

Nach dem recht erfreulichen Kassenbericht von Uwe Nothdurft wurde mit Rainer Petersen ein Kassenprüfer wiedergewählt. In der Vorschau auf 2013 wurde auf die Veranstaltungstermine hingewiesen. Nach den Regularien folgte ein Vortrag von Rechtsanwältin Schultz über die Themen „Patientenverfügung“, „Betreuungsverfügung“ und „Vorsorgevollmacht“. Danach beendete das Tafelspitz- bzw. Karpfenessen den Nachmittag.

Pflanz- u. Floristik auf über 10.000 qm

Pflanz-Dienst  
Gartengestaltung

Gärtnerei  
**Langfeldt**

... da blüh'ich auf!

Neuerstorfer Straße 9 • 24321 Lütjenburg  
Telefon 04381/4009-0 • Fax 04381/ 4009-22  
www.Gaertnerei-Langfeldt.de

### Zahlungsverkehr ohne Grenzen

Der Zahlungsverkehr wird "europäisch". Zum 1. Februar 2014 werden die heute vertraute Kontonummer und Bankleitzahl durch eine internationale Kontonummer IBAN (International Bank Account Number) und internationale Bankleitzahl BIC (Business Identifier Code) abgelöst. Mit der IBAN ist jedes Konto europaweit genau definiert, keine Kontonummer tritt doppelt auf. Jedes Girokonto besteht dann aus bis zu 34 Ziffern und Buchstaben. Die deutschen IBAN werden 22 Stellen haben und sich aus dem zweistelligen Ländercode (DE), einer zweistelligen Prüfziffer, der

vertrauten achtstelligen Bankleitzahl sowie der ebenfalls vertrauten Kontonummer zusammensetzen, die gegebenenfalls vorn mit Nullen auf zehnstellig aufgefüllt wird. Bis Februar 2016 muss bei grenzüberschreitenden Zahlungen noch eine weitere Kennzahl angegeben werden, die sogenannte BIC (Business Identifier Code). Dieser international standardisierte Bank-Code ist vergleichbar mit der Bankleitzahl in Deutschland und sorgt dafür, dass Finanzinstitute weltweit eindeutig identifiziert werden können.

Beide Nummern befinden sich heute schon auf dem Kontoauszug sowie auf der Rückseite z.B. der VR-BankCard. Soll eine Rechnung beglichen werden, sind IBAN und BIC bei einigen Firmen schon jetzt mit aufgeführt, andere werden ihre Formulare in den nächsten Monaten noch umstellen müssen. **Für Privatkunden gilt noch eine „Schonfrist“ bis zum 1. Februar 2016.** Ein rechtzeitiges Gewöhnen an SEPA ist aber für jedermann ratsam, da die neuen Zahlverfahren für Kommunen, Vereine und Firmen bereits ab 2014 verpflichtend sind.

(siehe auch die Anzeige der VR-Bank auf Seite 16)



## Freiwillige Feuerwehr Kaköhl-Blekendorf

Am 22. Februar konnte Ortswehrführer Dieter Falkowski 41 von 46 aktiven Mitgliedern begrüßen. Ebenfalls anwesend waren die Ehrenmitglieder sowie Bürgermeister A. Köpke und M. Sachau von der Polizeistation Lütjenburg. Auf 24 Einsätze konnte Falkowski in seinem Bericht verweisen, von der Ölspur, Sturmschadenbeseitigung, Entstehungsbränden, Mittelbränden bis zum Großbrand. Das alles zusätzlich zu den normalen Dienstabenden und Versammlungen. Die größte Veranstaltung war die 125-Jahr-Feier am 1. August, hier wurde noch einmal allen Helfern und Spendern besonders gedankt.

Bei den Wahlen wurde Dieter Falkowski als Ortswehrführer wiedergewählt und geht somit in seine vierte Amtszeit (jeweils sechs Jahre). Zu seinem Stellvertreter wurde Sven Lamp gewählt, Eckard Deinas schied nach 18 Jahren aus Altersgründen aus diesem Amt aus. Neue Jugendwartin wurde Nicole Lühr (Hannes Junge gab das Amt aus beruflichen Gründen ab), zum neuen Gruppenführer der Reservegruppe wurde Klaus Komorowski gewählt.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden mit der Bandschnalle folgende Kameradinnen und Kameraden geehrt:

Rene Arnold (10 Jahre), Annette Kröger, Regina Kagerbauer, Kersten Stuht (20), Heinz-Dieter Kagerbauer (30), Manfred Stuht, Stefan Schwien, Dieter Falkowski (40), Ewald Herbst, Hans-Hinrich Schröder (50), diese beiden bekamen auch noch Urkunde und Ehrenteller. Befördert wurden zum Feuerwehrmann/frau: Karina Breuer, Thilo Koht, Thomas Schröder; zum Oberfeuerwehrmann: Sven Bredehorst, Rasmus Burmeister und Pieter Manke.



**Auf dem Foto v.l. Sven Lamp, Eckard Deinas, Dieter Falkowski**

RESTAURANT

# Futterkiste



Kurt Nickels  
Sehlendorfer Strand  
Telefon (04382) 1253  
Gutbürgerliche Küche

Für Ihre Familienfeier  
liefern wir außer Haus:

- Burgunderschinken
- gefüllten Nacken
- Grillhaxen

Saison-Spezialität:  
**Spanferkel vom Grill**

| <b>Preisskat und -66-Abende, Beginn jeweils 19.30 Uhr</b> |                      |   |
|---|----------------------|---|
| Sonnabend, 9. März  | Bistro 202           | Pferdegilde Nessendorf-Malkwitz         |
| Sonnabend, 16. März                                       | Gildehaus Blekendorf | Gilde Blekendorf (mit Kniffeln o. Skat) |
| Sonnabend, 30. März                                       | Bistro 202           | SPD-Ortsverein Kaköhl                   |
| Freitag, 5. April   | Gruppenraum Schule   | SC Kaköhl (nur Skat)                    |
| Sonnabend, 13. April                                      | Bistro 202           | Pferdegilde Nessendorf-Malkwitz         |
| Sonnabend, 27. April                                      | Bistro 202           | SPD-Ortsverein Kaköhl                   |
| Freitag, 3. Mai   | Gruppenraum Schule   | SC Kaköhl (nur Skat)                    |
| Sonnabend, 11. Mai  | Bistro 202           | Pferdegilde Nessendorf-Malkwitz         |
| Sonnabend, 25. Mai  | Bistro 202           | SPD-Ortsverein Kaköhl                   |

Die weiteren Termine der Totengilde Blekendorf stehen noch nicht fest.



## Es geht wieder los!



Die Winterpause hätte auf Kreisebene Plön ohnehin bis Anfang März gedauert, denn erst dann sind hier Punktspiele angesetzt. Allerdings hätten aufgrund der Platzverhältnisse mit Schnee und Frost sowieso keine Spiele ausgetragen werden können. Nun wird es aber auch für alle Beteiligten Zeit, dass es wieder losgeht mit dem Fußball auf dem grünen Rasen.

Die Mannschaft des SC Kaköhl geht fast unverändert in die Frühjahrsspiele, lediglich zwei Neue ergänzen den Kader (Fabian Schiemann aus Giekau und Philipp de Vegt aus dem eigenen Nachwuchs).



### Hier die Termine der restlichen sechs Heimspiele:

|                    |       |                    |                     |       |                 |
|--------------------|-------|--------------------|---------------------|-------|-----------------|
| Freitag, 8. März   | 19.30 | TSV Plön II        | Mittwoch, 17. April | 19.30 | TSV Dannau      |
| Freitag, 22. März  | 19.30 | Raisdorfer FC 06   | Freitag, 26. April  | 19.30 | SV Probst'hagen |
| Freitag, 12. April | 19.30 | Dobersdorfer SV II | Sonnabend, 25. Mai  | 17.00 | TSV Selent II   |

### TShirts für die Line Dancer



Die seit einigen Jahren bestehende LineDance Gruppe beim SC Kaköhl hat sich schon bei Auftritten in der näheren Umgebung präsentiert, meist treten die „Lucky Liners“ dabei zusammen mit der gleichnamigen Lütjenburger Gruppe auf. Nunmehr wurden sie vom Verein mit einheitlichen TShirts ausgestattet, die bei den mittwöchigen Übungsabenden unter dem Motto „LineDance hält fit, ich mach mit“ getragen werden. Unter der fachkundigen Anleitung von Daniela Buhrow wird dieser Sport mit Western- oder flotter Popmusik betrieben und macht den Beteiligten viel Spaß.



Ihr starker Partner für einen starken Norden



Am Kneisch 2 • 24321 Lütjenburg  
Tel.: 04381/4056-0 • Fax: 04381/6121

[www.bauXpert-dittmer.com](http://www.bauXpert-dittmer.com)

DAS ERSTE MAL VERGISST MAN NIE.  
DER NEUE RENAULT CLIO.



RENAULT CLIO EXPRESSION  
1.2 16V 75

Monatlich schon ab

**99,- €**

inkl. Renault relax Paket\*

- 4 Jahre Wartung
- 4 Jahre Garantie



Der neue Renault Clio  
Gewinner des Goldenen Lenkrads 2012\*\*

Anzahlung 2.820,- €, Nettodarlehensbetrag 10.173,- €, monatliche Rate 99,- €, Laufzeit 48 Monate, Gesamtlaufleistung 40.000 km, Schlussrate 6.170,- €, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,99 %, Bearbeitungsgebühr max. 0 %, Gesamtbetrag 10.823,- € zzgl. Überführungskosten von 690€. Ein Finanzierungsangebot der Renault Bank für Privatkunden.

Besuchen Sie uns im Autohaus.  
Wir freuen uns auf Sie.

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,0, außerorts 4,7,  
kombiniert 5,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 127 g/km  
(Werte nach Messverfahren V0 [EG] 715/2007).

über 40 Jahre

Autohaus **Scheibel** <sup>GmbH</sup>



24321 Lütjenburg • Auf dem Hüsenring 12  
Tel. 04381-8321 • [www.autohaus-scheibel.de](http://www.autohaus-scheibel.de)

\*Enthalten sind ein Renault Relax Paket (zwei 1.2 16V 75 Vorrang-Wartungstermine) und ein Renault Relax Paket (zwei 1.2 16V 75 Vorrang-Wartungstermine) inkl. Metallkabinen-Schutz für Kosten des Herstellers. Die Wartungstermine sind für den Zeitraum 48 Monate bzw. 40.000 km ab Inbetriebnahme (je nach Vertragsbedingungen). \*\*Autofahrer dürfen sich am SCRWAC während der Fahrt das Goldene Lenkrad 2012. Quelle: SCRWAC e.V. 43/2012 vom 01.01.2012 bis 31.12.2012. Abfindung des Renault Clio Clio mit Sonderausstattung.



# Termine in der Gemeinde:

**Gemeinde- und Kurverwaltung in Sehlendorf:** ☎ 04382/92234  
e-mail-Adresse: [info@sehlendorfer-strand.de](mailto:info@sehlendorfer-strand.de)

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr**  
**Mittagspause 12.00 bis 13.00 Uhr**  
**Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 15.30 Uhr**

|                        |   |
|------------------------|---|
| Dienstag, 5. März      | 19.30 Uhr öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung mit Einwohnerfragestunde, Ort und Tagesordnung siehe Presse und Aushang  |
| Donnerstag, 7. März    | 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung der FFW Nessendorf, Landgasthaus Paustian  |
| Freitag, 8. März       | 20 Uhr Jahresversammlung der Totengilde Blekendorf, Gildehaus   |
| Sonnabend, 16. März    | 19 Uhr Heimatabend im Gemeindehaus  |
| Sonntag, 17. März      | 16 Uhr Heimatnachmittag im Gemeindehaus   |
| Donnerstag, 21. März   | 15 Uhr Bingo mit dem Sozialverband, „Dat Dünenhuus“ Sehlendorf (Voranmeldung)   |
| Freitag, 22. März      | 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung der Gemeindefeuerwehr Blekendorf im LVZ Futterkamp   |
| Mittwoch, 27. März     | 19.30 Uhr Jahresversammlung des DRK, Touristinfo Sehlendorf   |
| Donnerstag, 28. März   | 20 Uhr Jahreshauptversammlung des SC Kaköhl, Sportlerheim   |
| Ostersonntag, 31. März | 11 Uhr Ostergottesdienst, danach Osterbrunch Pastoratsgarten  |
| Ostermontag, 1. April  | 11 Uhr Sehlendorf „Hoch zu Ross“- Reitvergnügen am Strand   |
|                        | 14 Uhr fröhliche Ostereierlei am Strand in Sehlendorf   |
| Freitag, 30. März      | 16 Uhr Blutspende mit dem DRK Kaköhl im LVZ Futterkamp  |
| Sonnabend, 13. April   | 14 Uhr Konfirmation in der St. Claren Kirche Blekendorf   |
| Sonntag, 14. April     | 10 Uhr Konfirmation in der St. Claren Kirche Blekendorf   |
| Donnerstag, 25. April  | Tagesfahrt des Sozialverbandes nach Nordstrand und Husum  |
| Sonnabend, 27. April   | 19 Uhr Frühlingskonzert, Kinderchor Blekendorf, St. Claren-Kirche   |
| Dienstag, 30. April    | 17 Uhr Kinderdisco im Feuerwehrhaus   |
|                        | 19 Uhr Maibaumrichten der FFW Nessendorf am Gerätehaus  |
| Freitag, 3. Mai        | 19.30 Uhr Lesung von Matthias Stolpe, Tourist-Info Sehlendorf   |
| Fr-So, 3.-5. Mai       | Vereinsfahrt des SC Kaköhl in den Harz  |
| Sonnabend, 4. Mai      | Weltfischbrötchentag, auch in Sehlendorf  |
| Donnerstag, 9. Mai     | Himmelfahrtstagesfahrt der SPD (Ziel siehe Tagespresse)   |
| Sonntag, 19. Mai       | 13.30 Uhr Fahrradausflug der FFW Kaköhl-Blekendorf, Feuerwehrhs   |
|                        | 20 Uhr. Lesung von Matthias Stolpe, Tourist-Info Sehlendorf   |
| Mittwoch, 22. Mai      | 16 Uhr Exkursion im NSG Sehlendorf mit Herrn Pusch und Herrn Sielmann, Treffpunkt Tourist-Info  |
| Donnerstag, 23. Mai    | 19.30 Uhr Mitgliederversammlung Totengilde Kaköhl, Gildehaus  |
| Freitag, 24. Mai       | 18 Uhr Jahreshauptversammlung Pferdegilde Malkwitz-Nessendorf, Landgasthaus Paustian, Nessendorf  |
| Sonntag, 26. Mai       | <b>8 bis 18 Uhr Kommunalwahlen</b>  |
|                        | Gemeindefest zum 100jährigen Jubiläum des Kirchturms St. Claren   |
| Sonnabend, 1. Juni     | Gildefest der Totengilde Blekendorf, ab 6.30 Wecken, 8 Uhr Umzug anschl. Gildefrühstück, KK-Schießen, Kinderspiele, 18 Uhr Proklamation mit gemütlichem Ausklang im Gildehaus   |
| Sonntag, 2. Juni       | <b>„Blekendorfer Zeitung“ Nr. 109 erscheint</b><br>7-9 Uhr Exkursion im NSG Sehlendorf mit Herrn Pusch und Herrn Sielmann, Treffpunkt Tourist-Info<br>11 Uhr Flohmarkt, Veranstaltungsfläche am Strand, Tourismus-Partner<br>14 Uhr Sommerfest St. Claren- Kirchengemeinde, Pastoratsgarten |

GRÜNE TONNE **Leerung bzw. Abholung alle 4 Wochen:** *montags*, 4. März, 2. (Di) u. 29. April, 27. Mai  
GELBER SACK **dienstags, 14 tägig:** 5. u. 19. März, 2., 16. u. 30 April, 14. u. 28. Mai)  
Sehlendorf, Sechendorf, Rest Futterkamp *freitags, 14 tägig:* 15. u. 29. März (Sa), 12 u. 27. April, 11. u. 25. Mai (bd. Sa)





# Herzlichen Glückwunsch



nachträglich...

Zur Goldenen Hochzeit:  
Hans-Peter und Antje Lohman  
in Kaköhl  
am 12. Januar

★

Reinhold und Gisela Duve  
in Blekendorf  
am 8. Februar

★

Axel und Edeltraut Holmann  
in Kaköhl  
am 1. März

★

zum 85. Geburtstag:  
Anneline Schultze  
in Nessendorfer Mühle  
am 10. Januar

★

Sollten wir einen Jubilar oder ein  
haben, bitten wir um Verständnis,  
was uns mitgeteilt wurde.

zum 85. Geburtstag:  
Ruth Schlimzen  
in Nessendorf  
am 13. Januar

★

zum 80. Geburtstag:  
Siegfried Wiese  
in Futterkamp  
am 3. Dezember

★

Elisabeth Klüpfel  
in Kaköhl  
am 6. Januar

★

Margret Neumann  
in Kaköhl  
am 12. Februar

★

bemerkenswertes Ereignis vergessen  
Wir können nur das weitergeben.

★

„Blekendorfer Zeitung“ - Seite 16 - Nr. 108 März 2013 IMPRESSUM: „Blekendorfer Zeitung“, erscheint jeweils am ersten Sonntag im März, Juni, September und Dezember. Herausgeber: SPD in der Gemeinde Blekendorf, Ortsverein Kaköhl. Auflage: 900. Druck: Schiewer, Malente. Redaktion und verantwortlich für den Inhalt: Gerd Thiessen, 24327 Blekendorf, ☎ 04381/8727.

„Bei  
**SEPA**  
verstehen Sie  
nur Bahnhof?“

Regina Wellendorf  
SEPA-Expertin

Ihre Kontonummer wird „europäisch“

**VR Bank** Volksbank Raiffeisenbank in der Region  
**Ostholstein Nord - Plön eG**

Geschäftsstelle Lütjenburg • Markt 8-9 • Tel. (04381) 909-582

Mehr Infos unter: [www.meine-vrbank.de](http://www.meine-vrbank.de)

Jetzt  
beraten  
lassen!